

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Werkausschuss Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUN)	15.12.2022	öffentlich	Beschluss

Betreff:

**Kanalvermaschung Dürrenhofstraße / Bahnhofstraße
Direkter Objektplan**

Anlagen:

Erläuterungsbericht
Übersichtslageplan
Lageplan
Schacht M1

Sachverhalt (kurz):

Mit dem Bau des „Zerzabelshofsammlers“ in den Jahren 2025 bis 2027 verändern sich die hydraulischen Verhältnisse durch zusätzlich abzuleitendes Mischwasser.

Es muss deshalb das vorhandene Kanalsystem DN 1000 mit dem „Südostsammer“ DN 2500 im Kreuzungsbereich Dürrenhofstraße / Bahnhofstraße verbunden (vermascht) werden.

Die Maßnahme umfasst im wesentlichen ein neu zu errichtendes Verbindungsbauwerk (Schacht M1), eine Schachtauswechslung und die Nachrüstung einer Rückschlagklappe.

Terminiert ist die Ausführung für den Zeitraum 08/2023 bis 03/2024.

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

<u>Gesamtkosten</u>	2.600.000 €	<u>Folgekosten</u>	105.300 € pro Jahr
		<input type="checkbox"/> dauerhaft	<input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	2.600.000 €	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)
 Ja
 Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
 Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
 Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Technisches Vorhaben der Abwasserableitung. Keine Auswirkungen auf unterschiedliche Personengruppen.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss/SUN beschließt den direkten Objektplan für die Maßnahme „Kanalvermaschung Dürrenhofstraße / Bahnhofstraße“ vom 14.11.2022.

Die voraussichtlichen Kosten belaufen sich auf 2.600.000 Euro.
Die anfallenden Folgekosten betragen rund 105.300 Euro/Jahr.